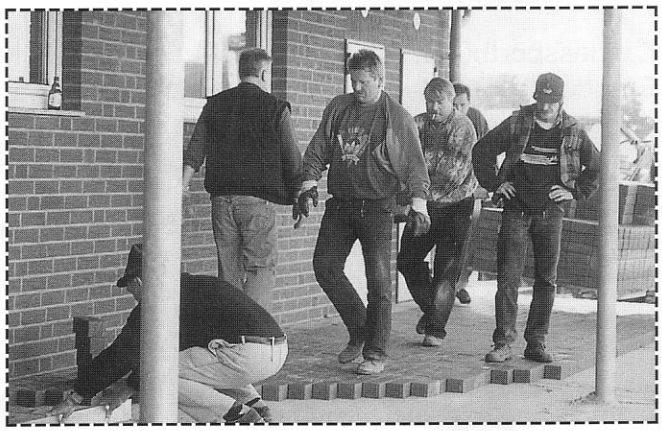
Die unruhigen Neunziger

Durch eine sportunfreundliche Rechtssprechung kam es gegen Ende der 80er Jahre zu Prozessen mit zwei Anliegern des Sportgeländes, die sogar bis zum LG Hildesheim und dem OLG Celle führten. 1992 wurde dieser Kampf mit einem Vergleich beendet und es stand fest: der 1. FC Burgdorf zieht in ein neues Sportgelände an der Steinwedeler Straße um.

Im Jahre 1991 stellte sich Rolf Edeling nicht mehr als 1. Vorsitzender zur Verfügung. Von diesem Zeitpunkt an übernahm der Sportsfreund Artur Geisler den Posten.
Im Juli 1995 begann die Stadt Burgdorf mit dem Bau von zwei Rasenplätzen und im Herbst 1995 wurde dann schließlich der Grundstein zum neuen Vereinsheim gelegt. Wieder zeichneten sich die Mitglieder des 1. FC Burgdorf durch einen großen Anteil an Eigenleistung beim Bau ihres Vereinsheims aus.

Viele verbrachten ihren Jahresurlaub auf der Baustelle an der Steinwedeler Straße, einige von ihnen bereits zum zweiten Mal, nachdem sie an alter Wirkungsstätte „Dammgartenfeld“ schon kräftig selbst mit Hand angelegt hatten.
Innerhalb kürzester Zeit nahm das Gebilde Gestalt an und es ließen sich die ersten Früchte der vielen Arbeit sehen. Das Gelände entwickelte sich immer mehr zu einer wahren Fußball-“Hochburg“.



Meisterbetrieb seit 1880
Wir decken Sie ein...
Technische Beratung und Ausarbeitung aller Dachprobleme
Dacheindeckungen
Flach- u. Gründächer
Kupfer- u. Zinkarbeiten
Ihr neues Dach schön und umweltgerecht mit:
BRAAS Thermokollektoren!
Damit Sie warmes Wasser zum Duschen, Baden und Abwaschen haben. Und das rund um die Uhr.
Alles gut bedacht BRAAS
Fassadenbau jeder Art
Thermodach-Fachbetrieb
Gerüstbau u. -verleih
Westphal
BEDACHUNGEN
Am Güterbahnhof 9 / 11 · 31303 Burgdorf
☎ (05136) 8 99 37-0 · Fax 8 99 37-12